LUO PoWi Jahrgang Q1 OS-Berufspraktikum SBO-Projekt 2018-19

Bewertungsgrundlage für den Praktikumsbericht

Der Praktikumsbericht besteht aus drei Teilen:

Im ersten Teil (25%) sollte anknüpfend an die Erwartungen an das Betriebspraktikum, sowie den Erfahrungen bei der Bewerbung eine Kurzdarstellung des Betriebs erfolgen. Dazu gehören u. a. Aufgaben und Zielsetzung des Betriebs, Anzahl der Beschäftigten, Struktur des Betriebs, das Produkt oder die Dienstleistung, die Kosten, Preise, Konkurrenz, Marktlage sowie Angaben über die Ausbildungsberufe, Arbeitszeiten, sozialen Leistungen, den Betriebsrat bzw. die Jugendvertretung (wenn vorhanden).

Der **zweite Teil (40%)** orientiert sich an den persönlichen Interessen des Praktikanten. Im Folgenden sind verschiedene Themen zusammengestellt, aus denen ein **Schwerpunktthema** ausgewählt werden kann bzw. ein eigenes in Absprache mit der Lehrkraft entwickelt wird.

- Beschreiben Sie knapp und übersichtlich die wichtigsten Berufsfelder und die Entscheidungsebenen in Ihrem Betrieb (Methode: Quellenarbeit, Interviews).
- Zeigen Sie, wie ein von Ihnen ausgewählter Beruf in diesem Zusammenhang einzuordnen ist und nennen Sie die Voraussetzungen und Rahmenbedingungen seiner Ausübung (Abschlüsse, Qualifikationen, Arbeitsbedingungen, Einkommens- und Aufstiegschancen, Möglichkeiten der Gestaltung und Mitbestimmung). In wie weit nehmen europäische Regelungen Einfluss? (Methode: Quellenarbeit, Interview).
- Untersuchen Sie ausgehend vom Wandel in der Vergangenheit wie der Betrieb und der von Ihnen ausgewählte Beruf in zehn Jahren aussehen könnten (Betriebsgröße, technische Ausstattung, Qualifikation, Arbeitsplatz, Kundschaft, Güter, Dienstleistungen).
 Begründen Sie Ihre Einordnung und geben Sie die Informationsquellen übersichtlich an (Methode: Quellenanalyse).
- Untersuchen Sie die Funktion des Umweltbeauftragten in Ihrem Betrieb. Beschreiben Sie Kosten und Aufwand und erläutern Sie, wie sich dies auf die Marktchancen auswirkt. In wie weit nehmen europäische Regelungen Einfluss? (Methode: Interview).
- Untersuchen Sie, welche Übereinstimmungen und Konflikte es innerhalb Ihres Berufsfeldes mit Ihrer persönlichen Werteorientierung gibt.
- Untersuchen Sie die Stellung und Bedeutung des Betriebs in der Region (Arbeitsmarkt, Verkehrslage, Energieversorgung, Beschaffungs- und Absatzmarkt, Bedeutung für die Struktur der Wirtschaftsregion) (Methode: Quellenarbeit, Interview).
- Untersuchen Sie die politischen Rahmenbedingungen für den Betrieb und den von Ihnen ausgewählten Beruf (Auswirkungen der Steuerpolitik, Standortpolitik der Stadt/Gemeinde, bürokratische Vorschriften, Ausbildungsbedingungen) (Methode: Quellenarbeit, Interview).
- Untersuchen Sie die Auswirkungen der Globalisierung für Ihren Betrieb und gegebenenfalls für den von Ihnen ausgewählten Beruf (Methode: Quellenarbeit).
- Untersuchen Sie, in wie weit die Kundeninteressen Einfluss auf die Betriebsorganisation nehmen (Qualitätssicherung, Werbung, Service) (Methode: Quellenarbeit, Interview)

Im abschließenden *dritten Teil (15%)* findet zum einen eine **Bewertung** des Betriebspraktikums statt sowie eine **konstruktive Kritik** am SBO-Projekt insgesamt: Eigene positive und negative Eindrücke, neue Erfahrungen, Unterschied zwischen Schule und Arbeitswelt, Umgang mit den Mitarbeitern, Anforderungen und Arbeitsbelastungen. Wie sieht es mit den Erwartungen zu Beginn des Praktikums aus - welche wurden erfüllt, welche nicht? Inwieweit war das Praktikum und das SBO-Projekt insgesamt nützlich für die eigene Berufsorientierung (konstruktive Kritik)?

Folgende *formale Gesichtspunkte (20%)* sind zu berücksichtigen: sprachliche Richtigkeit, Rechtschreibung, Gliederung, Gestaltung, sorgfältige Quellenarbeit, Einhaltung des Umfangs (max. 10 Seiten Text (Schriftgröße 12, Zeilenabstand 1,5) exklusive Anhang (**Bewerbungsschreiben**, Fotodokumentation, selbst erstellte Dokumente, **Bewertungsbogen des Betriebs**, usw.), vorzulegen in schriftlicher Form).

Allgemeiner Hinweis: Der Praktikumsbericht wird als Klausurersatzleistung gewertet und geht dementsprechend in die Powi-Note des zweiten Halbjahres ein. Abgabe bis spätestens 15.2.2019, bei verspäteter Abgabe werden 2 Notenpunkte abgezogen.